



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Michael Montaigne's Gedanken und Meinungen über allerley Gegenstände

Ins Teutsche übersetzt

enthaltend das Real- und Nominal-Register des ganzen Werks

Montaigne, Michel Eyquem de

Wien & Prag, 1801

Q.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52799](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52799)

92. wie er fluchte V. 186. wodurch er nach Willkür Tränne erregen wollte VI. 258. folgte einer bloß contemplativen Philosophie 277.
 Pythodorus. III. 332.

Q.

Quartilla konnte sich ihrer Jungfräulichkeit nicht erinnern VI. 230.

St. Quentin. (Schlacht bey) Ob man urtheilen dürfe, der König von Spanien habe sich seines Sieges in derselben nicht gehörig bedient II. 269.

Quintessenz (der Medicin.) Was sie ist IV. 448.

Quintilian. Was er über das hochgebietende Ansehen sagt, das sich manche Lehrer geben I. 279. wie es ihm ging, als er, durch eine Rede, bey Andern gewisse Leidenschaften erregen wollte V. 106.

Quito (in Peru.) Beschreibung der kostbaren Heerstraße von da nach Cusco V. 267.

R.

Rabelais. Ihn lieft Montaigne gern III. 157.

Raben (in der Barbarey.) Wie sie sich zu helfen wissen, wenn die Psüzen, aus denen sie trinken wollen, ihnen zu tief liegen III. 269.